



## Merkmale geistlicher Leiterschaft

### 1. Petr 5,1-10

Das Neue Testament verwendet verschiedene Bilder für Gemeinde, u.a. das Bild der Schafherde. Man sagt, Schafe seien dumm. Aber Schafe sind nicht dumm, sondern orientierungsschwach. Schafe brauchen Hirten, die sie führen. Deswegen geht der Hirte voran. Schafe werden nicht von hinten getrieben, sondern von vorne geführt.

### Merkmale geistlicher Leiterschaft

#### 1. Geistliche Leiter behandeln die Herde als Gottes Eigentum

Älteste sollen die Herde Gottes hüten und weiden (V. 2). Älteste waren damals so eine Art Gemeindevorsteher, die die Verantwortung übernommen und die geistliche Ausrichtung einer Gemeinde festgelegt haben. Mit „die Ältesten“ spricht Petrus auch zu jedem von uns, die wir Mitarbeiter oder Leiter in der **Herde Gottes** sind. Aber hören wir genau hin: es ist die Herde Gottes! Die Herde gehört nicht den Ältesten. Es ist Gottes Herde, erkaufte mit dem Blut seines eigenen Sohnes.

#### 2. Geistliche Leiter führen die Herde Gottes freiwillig (V. 2)

Wenn jemand den Ältestendienst nur übernimmt,  
- weil er der einzige war, der in Frage kam,  
- weil er von anderen Menschen überredet wurde,  
- oder weil er nur aus Pflichtbewusstsein gehandelt hat,  
dann geht es früher oder später schief.  
Darum kann echter Ältestendienst, Mitarbeit oder Leiterschaft nur freiwillig geschehen, ohne jede Spur von innerem oder äußerem Zwang.

#### 3. Geistliche Leiter meiden egoistische Gewinnsucht (V. 2)

Petrus hat hautnah miterlebt, wie die Macht der Habsucht seinem Mitjünger Judas zum Verhängnis wurde. Darum betont er hier, dass Hirten frei von materiellen Interessen sein sollten. Den Hirten muss es immer um das **Wohl** der Schafe gehen – niemals um ihre **Wolle**. Aber „egoistische Gewinnsucht“ kann noch weitere Bereiche betreffen. Prestige und Macht sind manchmal gefährlicher als Geld. Darum müssen Leiter ihre Motive prüfen. Warum und für wen tun sie diesen Dienst?

#### 4. Geistliche Leiter möchten Vorbild der Herde werden (V. 3)

Älteste sollen der Gemeinde Führung geben als „Vorbilder der Herde“. Wenn meine Worte und mein Leben sich nicht entsprechen, wie soll mir da noch jemand glauben? So etwas nennt die Bibel Heuchelei und ist eine große Gefahr, für alle, die Verantwortung übernehmen. Wie können wir dem vorbeugen? Im neuen Testament werden Menschen für ihre künftige Aufgabe mit dem heiligen Geist erfüllt. Er hilft auch uns, authentisch als Vorbild leben zu können. Auch wir dürfen Gott um seinen Geist bitten, um zum Vorbild für Gottes Herde zu werden.

#### 5. Geistliche Leiter streben nach Demut (V. 5-6)

Ab hier sind wir alle direkt angesprochen: „Alle aber umkleidet euch mit Demut.“  
Petrus hat erlebt, wie Gott den Hochmütigen widersteht, und am eigenen Leib erfahren wie es ist, hochmütig zu sein und zu fallen. Er, der Feuer und Flamme für Jesus war und sein Leben für ihn geben wollte und ihn dann doch verraten und verleugnet hat, weil er zu feige war. Jesus fragt Petrus drei Mal: „Hast du mich lieb?“ Dieser muss daraufhin beschämt erkennen, dass er ihn zwar lieb hat, aber nicht so gehandelt hat. Da tut Jesus das Unvorstellbare, er gibt Petrus einen neuen Auftrag: „Weide meine Lämmer.“ Petrus erlebt, wie Gott den Demütigen Gnade gibt.

#### 7. Geistliche Leiter lassen sich nicht entmutigen (V. 8-11)

Es besteht eine reale Gefahr der Entmutigung.  
Wie wir lesen gibt es einen, der nur darauf wartet, dass wir uns entmutigen lassen.  
Und wie schnell sind wir dabei den Kopf in den Sand zu stecken, Dinge schleifen zu lassen.  
Petrus hat diese Situation auch gekannt – als Jesus weg ist, wird er ins kalte Wasser geworfen, da er die Gemeinde plötzlich selbst leiten muss. Er weiß jedoch, was hilft.  
Denn Gott hat der **ENT**mutigung eine **ER**mutigung entgegensetzen, die ihresgleichen sucht! Petrus ist sich bewusst, dass unsere Probleme zeitlich begrenzt sind und dass Brüder in aller Welt schlimmere Dinge zu erdulden haben. Und was sind schon unsere Probleme im Vergleich zu dem was uns erwartet?  
Gott ist ein Gott „ALLER Gnade“. Wir sind die Erwählten Gottes!

#### Welch eine Ermutigung!

Vortrag gehalten im Rahmen der ApiMiniBibelschule von Manuel Spohn, Theologiestudent Bengelhaus

Die Api-Minibibelschule findet jedes Jahr statt. Am besten schon jetzt den Termin vormerken: 2.-4. November 2012, Burg Steinegg bei Pforzheim

#### „Ich bin Api-Freundin, weil ...“

- ...ich auf Mission 2011 als Mitarbeiterin dabei war und dort viel Spaß, viele Herausforderungen und richtig gute Gemeinschaft mit vielen Teens und Mitarbeitern haben durfte und Gott im Abenteuer erlebt habe! (=)
- ...ich in der Api-WG ein zweites Zuhause in Stuttgart gefunden habe und dort jeden Dienstag im Hauskreis und jeden Sonntag in „MITTENDRIN“ dabei bin, was mich auch in meiner persönlichen Beziehung zu Jesus weiterbringt!



Hanna Meile, Stuttgart-Vaihingen

Infos und Anmeldeformular unter [freunde.die-apis.de](http://freunde.die-apis.de)

## Api-Jugend Steckbrief

JAK (Jugendarbeitskreis)

Krugi

Das bin ich...

- Richtiger Name: Alexander Krug
- 22 Jahre alt
- wohnhaft in Berglen-Höblinswart (Bezirk Winnenden)
- Auszubildender zum Finanzassistenten
- Hobbys: Fahrrad, im Teenkreis mitwirken, Computer



Die Api-Jugend bedeutet für mich...

- Schulungsangebote für mich selbst und für meine Teens
- An Erfahrungen anderer Mitarbeiter teilhaben
- Viel Spass beim Mitarbeiten
- Regelmässige Treffen mit anderen Christen (LaJu, 1. November, Freundstag)



Ich wünsche mir für die Api-Jugend...

- Ein Austausch zwischen Jung und Alt auch über die Api-Jugend hinaus
- Gute Ideen für die Zukunft und Menschen die diese umsetzen

## Neu: „Wir machen dich fit“ – Leiterkurs

**Speziell konzipiert für Mitarbeiter in Leitungspositionen** (Leiter von Kinder- und Jugendgruppen, Ansprechpartner des Kirchengemeinderats für Kinder- und Jugendarbeit, etc.)

**Die Inhalte sind auf zwei Jahre aufgeteilt:**

z. B. Mitarbeiter gewinnen, fördern und begleiten, Visionen und Ziele entwickeln, Sitzungsleitung, als Leiter geistlich und persönlich „überleben“, eigenen Leitungsstil wahrnehmen und reflektieren, Konfliktmanagement, ...

Eine **geniale Chance** auch für erfahrene und langjährige Mitarbeiter neue Impulse für die Arbeit vor Ort und beim Austausch mit anderen zu bekommen!

NEU: 4.-8.1.2012  
startet der Leiterkurs  
für Mitarbeiter und  
Verantwortliche!  
Infos siehe  
[www.api-jugend.de](http://www.api-jugend.de)